



St. Marien  
Huyburg



Zum Allerheiligsten  
Altarsakrament  
Schwanebeck

# Pfarrbrief

## ADVENT / WEIHNACHTEN 2012

Bild: Claudio Pastor. Gebot: Jesus. Advent: Baderleben in Baderleben, Baderleben

Weihnachtskollekte am  
24. und 25. Dezember für die  
Menschen in Lateinamerika

**adveniat**  
für die Menschen  
in Lateinamerika

Spendenkonto 345 • Bank im Bistum Essen • BLZ 360 602 95

## JOSEF, SAG IHNEN, WIR KAUFEN NICHTS!

Schon Wochen vor Weihnachten können Sie in Ihrer Umgebung die Vorzeichen des nahenden Festes erkennen. In den Geschäften stapeln sich weihnachtliche Leckereien, an Wohnhäusern hängen Lichterketten, Weihnachtsmänner und Rudolph das Rentier mit der unverkennbaren roten Nase. Und schon geht es los. Der Braten wird gekauft, Karten verschickt und der Tannenbaum besorgt. Die Menschen stürmen die Geschäfte auf der Suche nach den passenden Weihnachtsgeschenken. Doch ist das wirklich Weihnachten? Lediglich ein schönes Familienfest? Ein paar gemeinsame, freie Tage, obwohl wir die Ruhe und Besinnlichkeit mit den Liebsten meistens gar nicht so recht aushalten können nach dem Alltagsstress des Jahres? Steckt nicht doch mehr hinter dem eigentlich christlichen Fest, das unsere Gesellschaft prägt?

„Josef, sag ihnen, wir kaufen nichts!“ – Hätte das Maria gesagt, wenn sie und Josef heute gelebt hätten?

Gott hat sich in dem Kind, das in Windeln gewickelt in der Krippe liegt, ganz klein gemacht, um den Menschen das Heil der Welt zu schenken. Dabei ging es nicht um das größte, teuerste Geschenk oder den besten Braten. Der Sinn der Geschenke an Weihnachten ist es, die unvorstellbar große Liebe Gottes zu uns Menschen sichtbar nachzuahmen. Gott schenkt uns mit der Geburt seines Sohnes Freude, Liebe und Geborgenheit. So wollen auch wir uns gegenseitig Freude schenken. Durch das Schenken entsteht Gemeinschaft. Und darum geht es am Weihnachtsfest auch: Dass wir untereinander und mit Gott Gemeinschaft haben, von ihm mit seiner großen Liebe beschenkt werden und dieses Beschenktsein weitergeben.

*Franziska Scherf, Gemeindereferentin im Praktikum*



## INFOS DES PFARRERS

**BEAUFTRAGUNGEN DURCH DEN BISCHOF:** Bischof Gerhard Feige hat auf unseren Antrag hin Frau Scherf (Gemeindereferentin im berufspraktischen Jahr) sowie Frau Weihe, Herrn Badum und Herrn Peyerl mit der Leitung von Wort-Gottes-Feiern beauftragt. Frau Weihe, Herr Badum und Herr Peyerl werden ihren Dienst hauptsächlich in Schwanebeck im Rahmen des VOLK-Projektes wahrnehmen.

**BESTATTUNGEN AUF DER „GRÜNEN WIESE“:** Auf den drei Friedhöfen in Badersleben, Eilenstedt und Röderhof ist, entsprechend der Friedhofsordnung vom 01.03.2011, die Bestattung auf einem gemeinsamen Gräberfeld möglich. Dazu wird ein gesonder-tes Areal ausgewiesen. Die Grabstelle wird mit einem Grabmal, dessen Form und Beschriftung feststeht und das ebenerdig auf-gestellt wird, gekennzeichnet. Eine individuelle Gestaltung ist bei dieser Form der Beisetzung nicht möglich (z.B. Kerzen, Blumen, Kränze ...).

Der Kirchenvorstand hat eine „anonyme“ Bestattung (ohne Grab-platte) abgelehnt, weil jeder Mensch auch nach dem Tod seine Wür-de behält. Sie muss angemessen zum Ausdruck gebracht werden. Die Gebühren für diese Art der Bestattung richten sich nach der An-lage zur Friedhofsordnung und entsprechen denen für die anderer Gräber. Sie werden jedoch im Unterschied zu denen sofort fällig.

# DER MENSCH LEBT NICHT VOM BROT ALLEIN...

Am 27. September 2012 kamen am Nachmittag im Feierraum des St.-Pia-Heimes in Dingelstedt ca. 35 Bewohner zu einer besinnlichen Stunde zusammen, um gemeinsam das Erntedankfest zu begehen.

Bereits im Vorfeld waren die Mitarbeiter und die Bewohner der Gartengruppe fleißig und hatten mit Blumen, Früchten und Gemüse aus dem hauseigenen Garten den Altar geschmückt. Auch die traditionelle Erntegarbe zierte den Feierraum und erweckte bei vielen Bewohnern ein Gefühl von Nostalgie.



Zur Einstimmung erklang ein Herbstlied, welches vom Wind, von bunten Blättern und vom Ernten erzählte. Danach besahen alle gemeinsam, welche Erntegaben vor dem Altar aufgebaut waren. Äpfel, Birnen, Kartoffeln und Kürbisse erkannten die Meisten sofort, bei den Hagebutten und Rüben mussten die Bewohner schon genauer hinschauen.

Aber gemeinsam wurden alle Gaben erkannt und der Gartengruppe für ihre monatelange Arbeit gedankt.

Danach waren die Bewohner eingeladen, einen Kranz aus den Erntegaben zu legen. Jeder durfte nach vorne kommen, sich eine Frucht auswählen und sie in den Kreis legen. So entstand bei musikalischer Untermalung ein bunter Erntekranz.

Nachdem alle bei der Gestaltung mitgeholfen hatten, dabei verschiedene Früchte fühlen und riechen konnten, fanden sich alle wieder in einem Kreis zusammen. Frau Schade, die durch die Stunde begleitete, reichte ein Tuch herum, in dem etwas verborgen war. Die Bewohner durften tasten, schnuppern und dann raten, was wohl das Tuch verdeckt. Auch dabei war vielen schnell klar, dass in dem

Tuch nur ein frisches, duftendes Brot stecken konnte.

Als elementares Zeichen für Essen legte Frau Schade das Brot in die Mitte des Erntekranzes und erklärte, warum Brot so wichtig für alle Menschen ist. Danach stellte sie mit einer Bewohnerin noch eine Schale Weintrauben zu dem Brot, denn der Mensch lebt nicht nur vom Brot allein. Als Zeichen des Dankes an Gott, der uns all die Gaben geschenkt hat, wurde dann eine Kerze entzündet und zu Brot und Trauben gestellt.

Danach sangen alle gemeinsam ein Danklied und dann endlich wurden Brot und Weintrauben an die Bewohner verteilt. Denn schließlich sind die Erntegaben ja nicht in erster Linie für die Augen bestimmt, sondern für den Mund. Das fanden auch die Bewohner und griffen gerne zu.

Nach einem Gebet und einem musikalischen Ausklang endete die Feierstunde und die Bewohner gingen mit vielen schönen Eindrücken zurück in ihre Wohngruppen.

*Jeannette Neumann*

## DER NEUE BONI-BUS IST DA

Im Oktober 2012 war es nun soweit. Bruder Petrus und Norbert Lübbecke konnten nach Paderborn fahren und unseren neuen Pfarreibus in Empfang nehmen (die Volksstimme und der Tag des Herrn



berichteten). Seit fest stand, dass der 12 Jahre alte Bus nun doch ersetzt werden muss, haben wir beim Pfarrfest zu Fronleichnam, bei den Erntedankfesten 2011 und 2012 und auch durch andere Aktionen der Jugend Geld dafür gesammelt. Zusammen mit

einigen Einzelspenden kamen bis jetzt ca. 1.200 Euro zusammen. Der Eigenanteil, den die Pfarrei bezahlen muss, beträgt ein Drittel des Kaufpreises und liegt bei 11.000 Euro. Es fehlen also noch fast

10.000 Euro, um den Bus abzubezahlen. Das kann durch Spenden und Aktionen geschehen, eine Möglichkeit besteht aber auch durch den Gemeindebeitrag, zu dem Sie in diesem Brief gebeten werden. Das Geld des Gemeindebeitrages bleibt in voller Höhe in unserer Pfarrei und würde sehr helfen, die Arbeiten im Gesamtgebiet zu unterstützen. Einen Löwenanteil der Ausgaben sind die Rückerstattungen der gefahrenen Kilometer an das Seelsorgepersonal. Aber ohne diese Fahrten würden viele Aktivitäten, Hauskommunionen und Gottesdienste nicht stattfinden können. Deshalb überlegen Sie bitte, in welcher Höhe Sie die Arbeit der Pfarrei unterstützen können, damit auch zukünftig katholisches und christliches Leben in unserer Huy-Region erfahrbar bleibt.

Im Namen des Pastoralteams der Pfarrei St. Benedikt

*Heidi Klimmasch*

## WELVER

Das alljährliche gemeinsame Freundschaftstreffen mit den Wewelranern fand – wie immer – am letzten Septemberwochenende diesmal in Badersleben statt. Nach einer fachkundigen Führung durch die Hasseröder Bierbrauerei sowie einem Stadtbummel mit einem



gemeinsamen Kaffeetrinken in Wernigerode saßen wir abends im Haus Marienbeck gemütlich beisammen und tauschten so manche Erfahrungen aus. Der Zusammenschluss der Pfarrgemeinden Wewel, Scheidingen

und Werl war genauso Gesprächsthema wie die Erinnerungen an die gemeinsamen Treffen der vergangenen 22 Jahre hier und dort. Als Geschenk hatten unsere Gäste diesmal einen Bildband über barocke Kirchen im Erzbistum Paderborn mit, in dem auch sehr ausführlich in Wort und Bild über die „St. Bernhard“-Kirche in Kirchewelver berichtet wird.

Am Sonntag nach dem Gottesdienst wurde dann unser neuer Pfarreibus gesegnet, und nach dem gemeinsamen Mittagessen, an dem noch einige andere Gemeindemitglieder teilnahmen, hieß es für die Gäste auch schon wieder, „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Am letzten September-Wochenende 2013 sehen wir uns in Welver wieder. Ein herzliches „Dankeschön“ an alle, die zum Gelingen dieses Wochenendes beigetragen haben!

*Johannes Klimmasch*

## DAS MARTINSFEST IN UNSERER PFARREI

In drei Orten unserer Pfarrei ist das Gedenken an den Heiligen Martin inzwischen zum festen Bestandteil geworden. Je nach dem Ort sind es verschiedene Akteure, die sich darum kümmern.

In Badersleben wurde der Martinstag am Samstag, dem 10.11. begangen. Der Pfadfinderstamm St. Martin hat seit 1990 die Federführung übernommen.

In Schlanstedt war, ebenfalls am Samstag, die Ökumene groß geschrieben, denn Pastorin Gudrun Schlegel und Gemeindereferentin Heidi Klimmasch hatten die Andacht in der Kirche vorbereitet. Zusammen mit den Kindern stellten sie das gesamte Leben des Heiligen Martin dar, indem sie die Kinder entsprechend kleideten und dazu die passenden Geschichten erzählten. Auch dieser Laternenumzug war sehr nass, aber bei Speisen und Getränken, Feuer und Stockbrot wurde es auch hier gemütlich. Die Kinder und Erwachsenen waren dann in die ehemaligen Sekundarschule zum Basteln eingeladen, das von Mitgliedern des Heimatvereines vorbereitet worden war. Dieser Heimatverein trägt ebenfalls den Namen des Heiligen Martin wie übrigens auch die Kirche in Schlanstedt.



In Schwanebeck besteht die Tradition ebenfalls schon einige Jahre, Diakon Lange könnte sie eingeführt haben (oder weiß es jemand genauer?) Hier engagiert sich vor allem



die Kindertagesstätte mit ihren Erzieherinnen, um ein kleines Martinsprogramm auf die Wallfahrtsbühne zu bringen. Da dieses Fest am Sonntag gefeiert wurde, war das Wetter entschieden besser und es waren wieder viele Einwohner gekommen, um anschließend auch bei Essen und Trinken noch zu erzählen und den Sonntag ausklingen zu lassen.

*Heidi Klimmasch*

## ADVENTSBASAR IN BADERSLEBEN AM 2. ADVENT

LIEBE MITGLIEDER UNSERER PFARREI,

am 2. Advent (8./9. Dezember) findet der 54. Schülertag statt und am Samstag werden die Kinder u.a. für einen Basar basteln und backen. Der Basar findet dann am Sonntag nach dem Gottesdienst statt. Der Erlös ist dafür bestimmt, dass wir als Schülertag im kommenden Jahr ein echtes Wochenende (= 2 Übernachtungen) wegfahren können. Damit die Kosten für die Kinder nicht zu hoch werden, wollen wir uns auf diese Weise ein kleines Geldpolster schaffen. Es wäre schön, wenn Sie mit dem Kauf einiger Dinge die Arbeit der Schülertage unterstützen würden und dabei auch gleich ein paar Kleinigkeiten für das Weihnachtsfest finden.



Also herzliche Einladung:

2. Advent in Badersleben zum Gottesdienst und zum Basar.

Ihre *Heidi Klimmasch*  
mit allen Schülertagshelferinnen und Schülern



# STERNSINGEN 2013

## „SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN!“

Unter diesem Motto werden Anfang Januar wieder viele Kinder unterwegs sein, um für Hilfsprojekte in aller Welt zu sammeln.

Seit 1989 gibt es auch bei uns diese Tradition, die wir als Pfarrei, zusammen mit den Pfadfindern und Mitgliedern der evangelischen Gemeinden, weiterführen wollen.



2013 steht das Land Tansania besonders im Fokus der Aktion, da dort das Gesundheitswesen schlecht ausgebaut ist und es überall an Personal und Material fehlt. So wird durch die Sternsinger auf die allgemeine Not vieler Kinder im Krankheitsfalle aufmerksam gemacht.

Ich freue mich, dass wir wieder einmal diese Solidarität mit den Ärmsten der Welt teilen und uns auf den Weg machen werden.

Dieses Mal möchten wir in einem neuen Rhythmus unterwegs sein, damit es für die Kinder nicht zu anstrengend wird. Am Ende des Textes finden Sie die Liste der Ortschaften mit den jeweiligen Tagen und Zeiten. Das ist eine Richtlinie, wobei Sie sich auch speziell melden können, wenn Sie gerade an diesem Tag nicht zu Haus sein können, auf den Besuch der Sternsinger aber nicht verzichten wollen.

Die Sternsinger sind also unterwegs am:

**MITTWOCH:** 2.1.2013 14.00 Uhr: Aussendung auf der Huysburg  
ab 14.30 Uhr: Röderhof, Eilsdorf, Dingelstedt - Piaheim, Badersleben

**DONNERSTAG:** 3.1.2013 ab 14.00 Uhr  
Badersleben, Aderstedt, Pabstorf

FREITAG: 4.1.2013 ab 14.00 Uhr  
Schlanstedt, Vogelsdorf, Dedeleben, Badersleben

SAMSTAG: 5.1.2013 ab 14.00 Uhr  
Dingelstedt, Anderbeck, Badersleben, Dardesheim, Aspenstedt,  
Eilenstedt nach dem Gottesdienst

SONNTAG: 6.1.2013 10.00 Uhr: Schwanebeck im Gottesdienst  
10.00 Uhr: Badersleben im Gottesdienst:  
Abschluss der Aktion, anschl. gemeinsames Mittagessen für alle  
Sternsinger in Badersleben

Sie werden in unseren Gottesdienstorten Listen finden, wo Sie sich  
ab dem 4. Advent eintragen können. Außerdem besteht die Mög-  
lichkeit, sich bei mir zu melden:

Heidi Klimmasch 039422/60514 oder 0163/3912509

Ich denke, wir finden für alle den richtigen Zeitpunkt!

Liebe Erwachsene: Froh sind wir auch über jede Unterstützung!  
Wenn Sie also Lust haben, diese Aktion der Kinder zu unterstützen,  
dann melden Sie sich bitte bei mir!

Liebe Kinder: Auch wenn ihr nicht so direkt Kontakt durch die  
Pfadfinder oder die Religionsklassen habt, könnt ihr sehr gern mit-  
machen!

Der Übungstermin für alle Mitstreiterinnen und Mitstreiter ist am  
Donnerstag, den 27.12.2012 um 10.00 Uhr im Haus Marienbeck  
Badersleben, d.h. beim katholischen Pfarrhaus, Grandweg 3. Es  
wird bis gegen 12.00 Uhr dauern, da wir uns auch mit dem Land  
Tansania vertraut machen. Es freuen sich auf diese Aktion:

*Franziska Scherf*, Berufspraktikantin

*Heidi Klimmasch*, Gemeindefereferentin

und alle, die schon seit Jahren mitmachen!

20\*C+M+B+13

# GOTTESDIENSTE

Samstags 16:30 Uhr Eilenstedt  
Sonntags 10:00 Uhr Huysburg  
10:00 Uhr Badersleben  
10:00 Uhr Schwanebeck

## RORATEMESSE

Badersleben, 4.12. und 11.12. jeweils 6:00 Uhr  
anschl. gemeinsames Frühstück

## SPENDUNG DES BUSSSAKRAMENTES

Badersleben: 23.12. von 15.30 bis 17.00 Uhr  
(P. Ubald OFM)

Schwanebeck: 16.12. nach den Gottesdienst

Eilenstedt: 22.12. nach dem Gottesdienst

Huysburg: 15.12. von 15.30 – 17.30 Uhr

22.12. von 15.30 – 17.30 Uhr

( Bitte an der Pforte melden.)



## ADVENT AUF DER HUYSBURG SO. 16. DEZEMBER 2012

### ZEIT ZUM INNEHALTEN VOR DEM FEST

Beginn 10.00 Uhr in der Klosterkirche mit der Messe  
anschl. Führungen, Mittagstisch + Gaudete-Kuchen und Kaffee  
Verkostung Klosterprodukte + Verkauf , Glühwein + Apfelpunsch  
und Waffelbäckerei, Bibelpfad, Deutetexte und Bilder zum Advent  
Romanischer Saal im Kerzenschein, Konzert Jakobus-Quartett  
+ Worte von Bruder Antonius  
Abschluß 17.30 Uhr mit Vesper

## KONZERTE AUF DER HUYSBURG

2. Dezember 2012, 15:30 Uhr

Hornissimo, Hornensemble Wolfsburg, Musik zum Advent

26.Dezember.2012, 16.00 Uhr

Weihnachtskonzert mit Oratorienchor und Posaunenchor  
Quedlinburg unter Leitung von Gottfried Biller

# GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN

## 24. DEZEMBER - HEILIGER ABEND

15:00 Uhr Badersleben ( Wortgottesfeier )

17:00 Uhr Huysburg ( Wortgottesfeier )

17:00 Uhr Schwanebeck

20:00 Uhr Badersleben Christmette

24:00 Uhr Huysburg Christmette

## 25. DEZEMBER - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

10:00 Uhr Badersleben

10:00 Uhr Huysburg

## 26. DEZEMBER - FEST DES HEILIGEN STEPHANUS

10:00 Uhr Badersleben

10:00 Uhr Huysburg

10:00 Uhr Schwanebeck

29. DEZEMBER

16:30 Uhr Eilenstedt

30. DEZEMBER

10:00 Uhr Badersleben

10:00 Uhr Huysburg

10:00 Uhr Schwanebeck

31. DEZEMBER - SYLVESTER

17:00 Uhr Badersleben

17:00 Uhr Huysburg ( Vesper )

15:00 Uhr Schwanebeck

1. JANUAR 2013 - NEUJAHR

10:00 Uhr Huysburg

5. JANUAR 2013

16:30 Uhr Eilenstedt ( Sternsinger )

6. JANUAR 2013

10:00 Uhr Badersleben ( Sternsinger )

10:00 Uhr Huysburg

10:00 Uhr Schwanebeck (Sternsinger )

12. JANUAR 2013

19:00 Uhr Badersleben

13. JANUAR 2013

10:00 Uhr Huysburg

- TAUFE DES HERRN

Verabschiedung von Br. Gregor

Mitfahrgelegenheit von Eilenstedt nach Schwanebeck

(Anmeldung telefonisch 039425/9610)

von Dingelstedt und Anderbeck nach Badersleben wie sonntags

# TERMINE

## Dezember 2012

- 1.12. Adventsbasteln für Kinder 10:00 Uhr / Huysburg
- 4.12. Frauenkreis 18:30 Uhr / Schwanebeck
- 5.12. Adventsabend mit St.Pia Heim 19:30 Uhr / Badersleben
- 5.12. Nachtreffen Firmung 19:00 Uhr / Huysburg
- 6.12. Bibelteilen mit Br. Lukas 16:00 Uhr / Huysburg
- 7.12. Nikolausfeier - Kita 9:30 Uhr / Badersleben
- 7.12. Adventsfeier 15:30 Uhr / Schwanebeck
- 9.12. Adventssingen des Männerchores 14:30 / Schwanebeck
- 10.12. Adventsfeier 14:30 Uhr / Schlanstedt
- 15.12. Adventsfeier 14:00 Uhr / Eilenstedt
- 15.12. A.-Magnus Forum mit L.Nowak 14:00 Uhr / Halberstadt
- 15./16.12. Friedenslichtaktion Pfadfinder in Halle
- 16.12. Advent auf der Huysburg
- 16.12. Adventssingen des Männerchores 15 Uhr Badersleben ev.K.
- 17.12. Seniorennachmittag 14:00 Uhr / Badersleben
- 21.12. Jahresabschlussfeier - Kita 9:30 Uhr / Badersleben
- 28.12. Brockenwanderung

## JANUAR 2013

- 7.1. Haussegnung - Kita 9:30 Uhr / Badersleben
- 13.1. Verabschiedung Br. Gregor 10:00 Uhr / Huysburg  
anschließend Dank für die Mitglieder der Gremien und  
Ehrenamtlichen der Pfarrei im Kreuzgang.  
Es sind alle herzlich eingeladen, die sich von Br. Gregor  
verabschieden wollen.
- 19.1. Kinderfasching 15:00 Uhr / Huysburg
- 21.1. Seniorennachmittag 14:00 Uhr / Badersleben

## FEBRUAR 2013

- 2.2. Jugendvesper 17:00 Uhr / Huysburg
- 4.2.-8.2. Besinnungstage der Jugend in Roßbach
- 11.2. Seniorenfasching 14:00 Uhr Badersleben

# MARTINSFEST DER PFADFINDER

Das traditionelle Martinsfest der Pfadfinder des Stammes St. Martin ist in diesem Jahr trotz Dauerregen nicht ins Wasser gefallen. Am 10.11., schon einen Tag vor dem Martinstag, führten die Wölflinge wieder mit vollem Einsatz das Martinsspiel in der Kirche auf. Die Legende über den Soldaten, Mönch und Bischof Martin wurde den Gästen erzählt, vorgespielt und vorgesungen.

Nach dem Auftritt der Wölflinge wurde mit den Fürbitten allen Kindern der Welt gedacht, denen es nicht gut geht.

Im Anschluss teilten die Kinder ihre Martinshörnchen mit allen Gästen in der Kirche und stimmten in das Laternenlied ein, nachdem sie ihre Kerzen und Lichter entzündet hatten. Vor der Kirche wartete, wie in jedem Jahr, das Pferd, auf dem der diesjährige Martin alias Charlotte König den



Umzug anführen durfte. Trotz Dauerregen am Nachmittag waren doch einige Laternenfreunde gekommen und strotzten dem nassen Wetter.

Auf dem Pfarrhof luden die Pfadfinder anschließend wie gewohnt zu Glühwein, Punsch, Würstchen und Flammkuchen am Lagerfeuer ein.

Ein großes Dankeschön noch einmal an alle Helfer, Mitwirkenden und Beratenden.

An dieser Stelle möchten sich die Leiter des Pfadfinderstammes St. Martin noch einmal bei Cornelia und Michael Skalitz, Heidi und Johannes Klimmasch sowie Udo Prothmann für die jahrelange Vorstands- und Gruppenarbeit bei den Pfadfindern bedanken. Ohne sie gäbe es keine Pfadfinder in Badersleben und wir alle wünschen uns noch viele tolle Jahre mit den Kindern und Jugendlichen bei den Pfadfindern in unserer Pfarrei.

Bei der letzten Leiterrunde haben sich die „alten Hasen“ von der aktiven Pfadfinderarbeit und der Mitarbeit in der Leiterrunde verabschiedet, werden aber für Fragen und Einsätze zur Verfügung stehen.

Also, vielen Dank für die Pfadfinderarbeit der letzten Jahre und allzeit  
GUT PFAD!

*Der Vorstand + alle Leiter*

# BADERSLEBER ADVENTSFENSTER 2012

Für Kinder und Erwachsene, für Junge und Alte öffnen sich die Adventsfenster in diesem Jahr zum 9. Mal!

Hinter jedem Fenster eine Überraschung...!

Freitag, 30.11. Wir schmücken u.a. gemeinsam die Tanne am Markt.

Freitag, 07.12. Das 2.Fenster öffnen wir, wo ein Fischer der Schmied war!

Freitag, 21.12. Das 4. Fenster öffnen wir, wo sich einst erfrischten Pferde im Sommer, unmittelbar vor der Tür.

Jeweils um 18:30 Uhr.

Wir laden alle zu einem kurzen Programm und anschließend zu Tee und Gebäck herzlich ein!

Lassen Sie sich überraschen!

*Die Vorbereitungsgruppe „Adventsfenster“*



## TERMINE FÜR BADERSLEBEN

- Geschichten für 4-7 Jährige, am 1.12. um 15 Uhr in der Wassermühle
- Weihnachtsmarkt der Vereine am 8.12. auf dem Hof von Heiko Bode
- Am Freitag, dem 14.12., um 19 Uhr lädt die Grundschule „Albert Klaus“ zu ihrem Weihnachtskonzert in die katholische Kirche ein.
- Vom November bis März gibt's wieder an jedem 1. Mittwoch im Monat (im Dezember am Dienstag, den 4.12.) um 15 Uhr die „Geschichten in der alten Mühle“.

---

## QUERBE(E)T

nächste Treffen: 13.Januar; 17.Februar; 1.-3. März ( Wochenendfahrt )  
und 14. April 2013

Infos und Anmeldung: [uprothmann@web.de](mailto:uprothmann@web.de)  
und [www.badersleben.de](http://www.badersleben.de) - Querbe(e)t

# ÖKUMENISCHER FILMABEND

## HERZLICHE EINLADUNG

Das evangelische Kirchspiel am Huy und die katholische Pfarrei St. Benedikt bieten wieder einen Filmabend im evangelischen Gemeindezentrum Dingelstedt an. Der Eintritt ist frei. Anschließend laden wir zu einem kurzen Gebet in die Kirche ein.

Mittwoch, 09.01.2013, 19.00 Uhr



## MERRY CHRISTMAS

Europa 2005, Länge: 115 Minuten, FSK: ab 12 Jahren  
Weihnachten 1914, an der Westfront in Nordfrankreich: Französische, britische und deutsche Truppen hoffen nach monatelanger Kriegsführung auf ein Ende des Tötens. Schließlich verständigen sich die einfachen Soldaten auf beiden Seiten der Schützengräben auf einen inoffiziellen Waffenstillstand am Weihnachtsabend. Die Verbrüderung mit dem Feind alarmiert schließlich die Heeresleitungen.

Das Drama folgt einer wahren Begebenheit und setzt diesem Akt von Menschlichkeit während des 1. Weltkriegs ein filmisches Denkmal.

WEITERE TERMINE 2013 WERDEN DURCH AUSHANG BEKANNT GEGEBEN.

---

### ADRESSEN/TELEFONNUMMERN

PFARREI SANKT BENEDIKT , HUYSBURG 2 , 38838 DINGELSTEDT

TEL.: 039425 / 961-0

PFARRBÜRO, GRANDWEG 3, 38836 BADERSLEBEN TEL.: 039422 / 428

FAX: 039422 / 954940

BRUDER PETRUS TEL.: 039425 / 961510

BRUDER ANTONIUS TEL.: 039425 / 961500

BRUDER GREGOR TEL.:039425 / 961405

HEIDI KLIMMASCH TEL.: 039422 / 60514

WWW.HUYSBURG.DE / WWW.BADERSLEBEN.DE

BANKVERBINDUNG: KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BENEDIKT

KONTO: 390 040 894 BANKLEITZAHL: 810 520 00 HARZSPARKASSE

PFARRBRIEF INFO & ARTIKEL AN: [pfarrbrief-st.benedikt@t-online.de](mailto:pfarrbrief-st.benedikt@t-online.de)

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTER PFARRBRIEF 1.MÄRZ 2013